

Artikel publiziert am: 07.05.2014 - 08.00 Uhr

Artikel gedruckt am: 15.05.2014 - 19.10 Uhr

Quelle: <http://www.come-on.de/lokales/halver/naturlehrpfad-feiert-samstag-eroeffnung-3533333.html>

## Naturlehrpfad feiert Samstag Eröffnung

Halver - Die Vorbereitungen für die Eröffnung des Naturlehrpfades „Eichelkamp“ am kommenden Samstag laufen auf Hochtouren. Einige Schilder müssen noch fertiggestellt und an der richtigen Stelle positioniert werden. Brigitta Helfrich und Martin Halbrügge nahmen den Allgemeinen Anzeiger aber vorab schon mal mit auf eine kleine Tour durch Halvers Natur.



Natur pur: Auf dem neu angerichteten Naturlehrpfad des Baumvereins können Spaziergänger die besondere Artenvielfalt im Herpinetal entdecken. Brigitta Helfrich und Martin Halbrügge waren federführend an dem Projekt beteiligt, das am Samstag Eröffnung feiert. - Fotos: Domke

Von Friederike Domke

Unweit der Herpine haben die Mitglieder des Baumvereins in den vergangenen Monaten auf einer Strecke von 1,9 Kilometern den Naturlehrpfad „Eichelkamp“ ins Leben gerufen. Vorbei an Teichen, Sümpfen, Büschen, Sträuchern und dichten Wäldern bietet die Strecke zwischen der Falkenstraße und dem Herpiner Wald eine abwechslungsreiche Flora und Fauna.

Geradezu ideal, befanden die Mitglieder des Baumvereins, allen voran Brigitta Helfrich

und Martin Halbrügge, und so reifte im vergangenen Jahr die Idee eines Lehrpfades. Rund 30 Schilder säumen mittlerweile den Rundweg, der im oberen Teil auch über den alten Schnurrenweg führt. Die Infotafeln weisen auf besondere Bäume und Gewächse hin, auf manchen leitet ein QR-Code den Wanderer mit einem Smartphone in der Tasche zudem auf eine detaillierte Beschreibung mit zusätzlichen Infos auf die Interseite [www.baumkunde.de](http://www.baumkunde.de) weiter.

„Die Idee der Schilder ist nicht, besonders viele Infos preisgeben zu wollen, vielmehr möchten wir die Spaziergänger neugierig auf das machen, was sie hier umgibt“, erklärt Martin Halbrügge. Gerade deshalb habe man auf eine unauffällige Gestaltung der Schilder geachtet. „Die Natur soll für sich sprechen, Spaziergänger sollten sie einfach auf sich wirken lassen“, fügt Brigitta Helfrich hinzu.

Für die erste offizielle Expedition auf dem Naturlehrpfad am kommenden Samstag ab 14 Uhr erhoffen sich die Initiatoren, dass von Mitläufern und Gästen Anregungen und Beobachtungen geteilt und vielleicht auch diskutiert werden. Mit dabei werden dann auch der Biologe Dr. Johannes Sander und Oliver Krischer vom Naturschutzbund Deutschland sein. Sander hatte in der Vergangenheit eine Liste aller Gewächse im Herpinetal erstellt, die als Grundlage der Entdeckungstour dienen soll.

Den letzten Schliff bekommt der Naturlehrpfad am Freitag. Dann nämlich sollen die großen Infoschilder, eine eher zufällig entstandene Kunstskulptur sowie eine massive Bank aufgestellt werden.

Treffpunkt ist am Samstag um 14 Uhr der Herpineparkplatz, von wo aus die Gruppe auf den Naturlehrpfad startet. Ein gemeinsamer Abschluss soll dann nach der Wanderung auch wieder an der Herpine stattfinden.

---

Artikel lizenziert durch © come-on

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.come-on.de>